

# FSR-Mathematik

Rudower Chaussee 25, 3.008

21. November 2012, Beginn: 15:10 Uhr

## Anwesende

Andrea von Schirp (FSR)

Dennis Groh (FSR)

Filip Gärber (FSR)

Gregor Milicic (FSR)

Max Weber (FSR)

Nancy Beer (FSR)

Stephan Schultz (FSR)

Protokollant: Dennis

## Themen

- (1) Protokoll und Vergangenes
- (2) Dozentengespräche
- (3) MathX
- (4) KLS
- (5) Finanzen
- (6) Gespräch mit Prof. Staudacher
- (7) Evaluation
- (8) Fachschaftsfahrt
- (9) Bachelor-Master-AG
- (10) Sonstiges

## **(1) Protokoll und Vergangenes**

Das Protokoll wurde erfolgreich verlesen. Seit der letzten Sitzung ist folgendes passiert:

- Nancy hat den Newsletter verschickt.
- Nancy hat sich mit Prof. Filler getroffen, welcher wiederum mit Herr Lehmann geredet hat. Daraufhin haben sich sämtliche Probleme erledigt.

## **(2) Dozentengespräche**

Die Dozentengespräche haben alle super funktioniert. Nur Prof. Griewank war leider aus persönlichen Gründen nicht anwesend; Torsten Bosse hatte in Vertretung die Kritik entgegen genommen. Prof. Griewank möchte aber gern das Gespräch am 21.11. nachholen. Erik und Max werden die Leitung und Protokollierung übernehmen, die Vorbereitungen, wie Reservierung des Humboldt-Kabinetts sind bereits getroffen.

Das Protokoll von Prof. Farkas fehlt noch, ansonsten wurden alle Protokolle bereits an die Professoren/Arbeitsgruppen verschickt. Die Teilnehmerzahl lag bei 15-20 Studenten pro Gespräch. Stephan findet die Teilnehmerzahl zu gering und schlägt vor, beim nächsten Mal die Gespräche regelmäßiger anzusetzen, das Humboldt-Kabinett besser auszuweisen und generell mehr Werbung zu machen. Bei zwei der Veranstaltungen könnte die geringe Teilnehmerzahl auch daran gelegen haben, dass das Dozentengespräch nicht direkt nach der Veranstaltung lag. Es gäbe auch die Möglichkeit, die Dozentengespräche auf 15-17 Uhr zu legen. Zudem könnte man die Dozentengespräche der Monos/Kombis beide jeweils auf einen Tag legen.

Zusätzlich sollte in den Dozentengesprächsleitfaden aufgenommen werden, dass die Gespräche auch Hinweise zum Studium für die Erstsemester beinhalten können und die Professoren in der Tat daran interessiert sind, die Veranstaltungen zu verbessern, die Dozentengespräche also nicht überflüssig sind.

## **(3) MathX**

Gregor berichtet von der letzten Sitzung des Alumni-Vereins am 19.11. Aus Sicht des MathX funktioniert die Zusammenarbeit und Organisation der Absolventenehrung mit Frau Dorow sehr gut. Allerdings schlagen sie vor, die Veranstaltung zu vergrößern, indem man beispielsweise ebenfalls die Doktoranden ehrt, Lehrpreise verleiht, ein von einem Professor gehaltener Vortrag eingebunden wird, emeritierende Professoren verabschiedet, und somit die gesamte Veranstaltung einen höheren Stellenwert am Institut erhält. Ziel ist eine Erhöhung des Zusammenhaltes/Zusammenarbeit im Institut. Eine von Max vorgeschlagene Ehrung der Bachelor-Absolventen ist aber aus Kostengründen potentiell schwierig. Dennoch wird dieser Einwurf in den Vorschlag, der in KLS und Institutsrat vorgebracht werden soll, eingebunden werden.

Auch an dem im Institutsrat angesprochenen Kolloquium haben die Alumnis Interesse, um eine höhere Identifikation der Alumnis mit dem Institut zu ermöglichen.

Der FSR ist einverstanden, diese geschlossene Meinung des FSR und MathX in der kommenden KLS am 27.11. zu vertreten. Es wird auch nochmal darauf hingewiesen, dass die gesamte Absolventenehrung bisher fast ausschließliches ein MathX-Projekt ist.

#### **(4) KLS**

Nancy verkündet, dass Hermann als KLS-Mitglied offiziell zurücktritt, da in der momentanen KLS nur sechs studentische Vertreter sitzen können (da auch nur sechs Mitglieder des Institutes in der KLS sitzen).

#### **(5) Finanzen**

Es besteht die Möglichkeit, auf das Konto der HU Geld zu überweisen, und von diesem dann einen weiteren Bürostuhl für das FSR-Büro zu bezahlen. Der FSR ist einverstanden, den fehlenden Betrag zusammenzulegen und auf das Konto zu überweisen. Die Überweisung wird an Frau Schulz gemeldet, und dabei gleich ein neuer Bürostuhl bestellt.

Es wurde noch kein Vorschlag für eine FSR-Kamera gemacht.

Eine Spende an den KoMa-Förderverein vom Refrat-Geld ist leider nicht möglich. Nancy hat die Teilnahmekosten für die KoMa von vor zwei Wochen an Max, Filip und Felix Popp überwiesen.

Das Geld für die Fachschaftsfahrt wurde vom Refrat zurück überwiesen und Nancy hat die Auszahlung an die Teilnehmer der Fachschaftsfahrt bereits veranlasst.

#### **(6) Gespräch mit Prof. Staudacher**

Stephan hat bei Frau Dorow die Teilnahme- und Abschlusszahlen der letztjährigen Prüfung bei Prof. Staudacher nachgefragt. Stephan möchte bei Prof. Hintermüller anfragen und ihn darum bitten, das auswertende Gespräch mit Prof. Staudacher zu führen respektive daran teilzunehmen.

Max hat bereits einige Studenten angefragt und einige Interessenten gefunden, die gern an einem Gespräch teilnehmen wollen würden.

#### **(7) Evaluation**

Der FSR ist sich einig, die Evaluationen institutsintern veröffentlichen zu wollen. Dies wird demnächst bei der kommenden KLS und beim kommenden Institutsrat angesprochen.

Unabhängig davon gibt es aber auch breite Zustimmung, die Professoren beziehungsweise gewissen Veranstaltungen mit einer sehr guten Evaluation vom FSR aus im Namen der Fachschaft zu loben.

## **(8) Fachschaftsfahrt**

Für die kommende Fachschaftsfahrt nach Friedrichswalde (zu Thomas) geht alles klar. Wir bekommen die Reisebestätigung an den Verteiler. Filip hat angesagt, dass Donnerstag bis 20 Studenten und ab Freitag um die 50 Studenten kommen werden.

## **(9) Bachelor-Master-AG**

Am 13.11. fand das letzte Treffen der AG statt. Der grobe Plan sieht vor, bis Anfang Februar einen ersten offenen Vorschlag für die neue Bachelor-Master-Studienordnung zu erarbeiten. Da es aber wohl keinen allgemeinen Konsens aller Mitglieder der AG geben wird, wurde sich darauf geeinigt, bereits bei der nächsten Sitzung Anfang Januar einen ersten Vorschlag zu erarbeiten, der dann zum Institutsrat im Februar erstmalig gelesen wird.

Stephan berichtet, dass der Vorschlag aufgekommen sei, die Veranstaltungen BZQ-I und BZQ-II nach hinten auf das zweite respektive dritte Semester zu verschieben, damit im ersten Semester Zeit wäre für die Einführungsveranstaltung. Dieser Einführungsveranstaltung steht der FSR eher ablehnend gegenüber. Die Verschiebung des BZQ-I/II um ein Semester bei gleichzeitiger Verschiebung von freien BZQ-Veranstaltungen („Studium generale“) in das erste Semester trifft aber eher auf positive Resonanz und Stephan möchte diesen Vorschlag das nächste Mal unterbreiten.

Die Einführung der neuen Studienordnung wurde auf das Wintersemester 2014/15 verschoben, da es auch im Berliner Senat noch keine Einigung auf eine allgemeine Rahmenordnung gibt.

## **(10) Sonstiges**

Anne und Nancy kümmern sich um die Masterinfoveranstaltung.

Nancy schlägt vor, als FSR zusammen am Freitag, den 14.12., gegen 19:00 Uhr auf den Weihnachtsmarkt am Neptun-Brunnen zu gehen.

## **Aufgabe**

### **Filip**

- T<sub>E</sub>Xen und Verschicken des Dozentengesprächs Farkas

### **Max**

- Durchführung des wiederholten Dozentengesprächs Griewank

## **Nancy**

- Überweisen des fehlenden Betrages für den Bürostuhl auf das HU-Konto
- Masterinfoveranstaltung

## **Stephan**

- Änderung des Leitfadens Dozentengespräche
- Planung/Durchführung der KLS

Die **nächste Sitzung** findet am

Zeit: **Di, 05.12.2011 um 18:30 Uhr**

Ort: Zebrano, Sonntagsstraße, Ostkreuz.

Unterschriften

Stempel